

[7652.] Wir versanden soeben:

Justus von Liebig
und die
Landwirthschaft.

Von Dr. Ph. Böller,
I. t. Reg.-Rath und Professor an der Hochschule für Boden-
kultur in Wien.

Preis 50 \mathcal{A} ord., 38 \mathcal{A} netto, 30 \mathcal{A} baar.
Freiexemplare 11/10, 22/20 zc.

Es liegen uns seitens landwirthschaftlicher
Bereine und Aemter zahlreiche Partie-Bestel-
lungen auf diese Schrift vor und zeugen von
dem lebhaften Interesse, welches man derselben
entgegenbringt. Wir bitten daher, überall wo
ähnliche Bereine und Stellen existiren, der an-
spruchlosen aber gediegenen Schrift eine beson-
ders rege Verwendung zu schenken.

Stuttgart. **Levy & Müller.**

Neue Zeichenvorlagen.

[7653.]

Nachdem das bei uns erschienene

Archiv
für
Ornamentale Kunst.
Zeichenvorlagen in methodischer
Behandlung.

Herausgegeben mit Unterstützung des
Königl. Preuss. Ministeriums für Handel,
Gewerbe und öffentliche Arbeiten.

Redigirt durch
Martin Gropius,

Architekt, Professor u. Director der Königl. Kunst- u.
Gewerk-Schule zu Berlin.

Mit erläuterndem Text von

L. Lobde,

weil. Architekt, Prof. an der Königl. Gewerbe-Akademie,
und

Dr. Paul Lehfeldt,

Privatdocent an der Technischen Hochschule,
mit dem 12. Hefte vollständig geworden,
haben wir die 12 Hefte in einer Mappe ver-
einigt und bieten Ihnen diese neue complete
Ausgabe à cond. an.

Da eine Verwendung für diese schöne
Vorlagensammlung nur bei Erscheinen der
ersten Hefte möglich war, diese aber nicht
die Bezeichnung „Zeichenvorlagen in
methodischer Behandlung“ trugen, so
dürfte das Werk in den Kreisen, für welche
es vorzugsweise bestimmt ist, noch so gut
wie unbekannt sein, und bitten wir daher,
es jetzt allen Zeichenschulen und Zeichen-
lehrern vorzulegen.

Preis 36 \mathcal{M} ord., 27 \mathcal{M} netto.

Berlin, 13. Februar 1880.

Winckelmann & Söhne.

[7654.] Soeben erschien:

Gedichte und Lieder
eines Achtundvierzigers

von

Hans Hofer.

11 Bogen. Eleg. brosch. 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M}
50 \mathcal{A} no.

Offenburg, Februar 1880.

Germ. Hambrecht.

Friedrich Art in Dresden.

[7655.]

Soeben erschien:

Aelteste Geschichte
der
sächsischen Schweiz
nebst den
frühesten topographischen Nach-
richten.

Nach archivalischen Quellen

von

Karl Gautsch,

Rechtsanwalt zu Dresden.

Preis 2 \mathcal{M}

Diese auf Grund eigener Forschungen
im Haupt-Staats-Archiv zu Dresden
geschriebene Geschichte des östl. sächs.-
böhm. Grenzlandes hat in Dresden grosses
Aufsehen gemacht, indem sie verschiedene
bisher behauptete Ereignisse und Daten, auf
Grund neu aufgefundener, im Anhang ab-
gedruckter Urkunden theils umstösst, theils
berichtigt.

Reise-Studien

über das

**skandinavische Eisenbahn-
wesen**

von

Eugen Theodor Winkler,

Transp.-Ober-Inspector d. k. sächs. Staatseisenbahnen.

Mit 2 Uebersichtskarten.

(Reisestudien. Neue Folge III.)

Preis 1 \mathcal{M}

Die Uebersichtskarten liefere ich auch
apart zu je 30 \mathcal{A} ord.

Früher erschien: Reisestudien I. Engl.
Eisenbahnen. II. Bad Klampenborg.

Ferner erschien:

Ramesses in Egypten.

Tragödie in fünf Aufzügen

von

Th. Gampe.

Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

Dieses neue Werk des talentvollen, durch
seine Aufsätze in der „Gartenlaube“ auch in
weiteren Kreisen bekannten Autors dürfte mit
ganz besonderem Beifall aufgenommen werden.
In Chemnitz wurden in kurzer Zeit 150 Expl.
abgesetzt.

Für obige Novitäten Ihre thätige Ver-
wendung erbittend, zeichne

Hochachtungsvoll

Dresden-N., Februar 1880.

Friedrich Art.

[7656.] Zur gef. Verwendung empfehlen wir
und bitten zu verlangen die soeben erschienene
dritte verm. Auflage von:

Kood, F., über die beste und zweckmäßigste
Behandlung des Weinstocks in Nord-
deutschland. Auf Veranlassung d. Hildesh.
Gartenbauvereins mit den neuesten Er-
fahrungen vermehrt u. herausgegeben von
H. W. Palandt. Mit 7 Tafeln. 1 \mathcal{M}
Hildesheim. Gerstenberg'sche Buchhdlg.

Zu Ostern.

[7657.]

Als Confirmations-Geschenk em-
pfehl ich seinem Inhalt und seiner Aus-
stattung nach:

Ebhardt, der gute Ton in allen Lebens-
lagen. 4. Aufl. (1880.) Preis: Brosch.
8 \mathcal{M} ; eleg. geb. mit Goldschnitt 10 \mathcal{M}
Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 25%
u. 13/12; baar mit 35% u. 11/10.

Das Buch wird Anfang März in allen
grösseren Zeitungen wiederholt angezeigt
werden; Sie wollen daher Ihr Lager gef.
rechtzeitig completiren.

Gebundene Exemplare liefere ich aus-
nahmslos nur fest resp. baar; broschirte
Exemplare à cond., soweit der schon stark
zusammengeschmolzene Vorrath dies ge-
stattet.

Vor Ende dieses Jahres erscheint keine
neue Auflage.

Berlin, Februar 1880.

Franz Ebhardt.

Zur gef. Beachtung!

[7658.]

Die Continuation des

Literaturblatt

für

**germanische u. romanische
Philologie.**

Unter Mitwirkung

von Prof. Dr. Karl Bartsch

herausgegeben von

Dr. O. Behaghel und Dr. Fr. Neumann.

Abonnements-Preis:

pro Jahrgang à 12 Nummern 10 \mathcal{M} ,

„ Semester à 6 „ 5 \mathcal{M}

pränumerando.

In Rechnung 25%, baar 30% Rabatt.

Nr. 3, März 1880,

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und
Leipzig expedirt.

Wir bitten um schleunige Aufgabe der
weiter angemeldeten Continuationen, da die
neu eintretenden Abonnenten Werth darauf
zu legen haben, die neu erscheinenden Num-
mern sofort zu erhalten.

Heilbronn, 13. Februar 1880.

Gebr. Henninger.

[7659.] Soeben erschien in unserer Verlage:

Der Phönix und seine Aera.
Ein Beitrag zur älteren Kunst-
Symbolik und Chronologie

von

Dr. Paulus Cassel.

Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord.

Diese höchst werthvolle Schrift wird für
Alle Interesse haben, die aegyptischen For-
schungen obliegen und der christlichen Kunst-
geschichte ihre Aufmerksamkeit widmen. Auch
Alterthumsforscher und Forscher des
Alten Testaments möchten hiervon gern Ab-
nehmer sein.

H. Hofmann & Co.
in Berlin.